



# Studienausschuss

## (Senatskommission)

Protokoll

der 156. Sitzung vom 25. Februar 2021

## 15. Zustimmung zu den Studienordnungen und Fachspezifischen Bestimmungen des Bachelor- sowie Master-Studiengangs Deutsch-Französische Studien: Grenzüberschreitende Kommunikation und Kooperation

Gäste:

- Prof. Dr. M. Messling (wird kurzfristig durch Herrn **M. Laarmann** vertreten),  
Fakultät P
- M. Baum, Dezernat Lehre und Studium

### 15.1. Hintergrund

Die Deutsch-Französischen Studien (DFS) werden als grenzüberschreitender Studiengang in Zusammenarbeit mit der Universität Metz (im Master auch mit der Universität Luxemburg) eingerichtet. Ziel des Studiengangs, an dem neben Romanistik, Germanistik und Politikwissenschaft auch die Informations- und Kommunikationswissenschaften an der Université de Lorraine beteiligt sind, ist die Ausbildung von Absolvent\*innen, die über eine hohe deutsche und französische Sprachkompetenz und profunde Kenntnisse über Kultur, Geschichte und Politik Deutschlands und Frankreichs, deren Einbindung in Europa und weltweite Kontexte, verfügen, Kompetenzen in den Theorien und Methoden der Kultur-, Medien- und Kommunikationswissenschaften haben sowie über theoretische wie praktische Grundlagen und Methoden grenzüberschreitender Kooperation, auch unter Berücksichtigung der besonderen Situation der Grenzregion SaarLorLux, verfügen.

### 15.2. Stellungnahme des Qualitätsbüros

Die im Rahmen des internen Akkreditierungsverfahrens durchgeführten Qualitätschecks bzgl. der Studieninhalte, Qualifikationsziele, Studiengangsbedingungen und qualitätssichernden Maßnahmen wurden grundsätzlich erfüllt (siehe Abschlussbericht).

Die Studiengangsdokumente des Bachelor- und Master-Studiengangs „Deutsch-Französische Studien: Grenzüberschreitende Kommunikation und Kooperation“ liegen dem Studienausschuss als **Sitzungsunterlagen 156.69-78** vor und wurden durch das Dezernat LS im Hinblick auf Akkreditierungsvorgaben und rechtliche Anforderungen geprüft.

### 15.3. Stellungnahme der Fachrichtung

Herr Laarmann erläutert die Eckpunkte des Studiengangs.

### 15.4. Beschluss

Der Studienausschuss stimmt der Studienordnung und der Prüfungsordnung des Bachelor- und Master-Studiengangs „Deutsch-Französische Studien: Grenzüberschreitende Kommunikation und Kooperation“ einstimmig zu. Der Studiengang ist damit für einen Zeitraum von 8 Jahren bis zum 30.09.2029 intern akkreditiert. Der Studienausschuss **empfiehlt** die Einrichtung des Studiengangs zum Wintersemester **2021/22**.